

Abg. Nowak erläuterte den Antrag der FDP-Kreistagsfraktion vom 28.05.2004. Aufgrund des dramatischen Anstiegs der Personalkosten wird mit Punkt 1 des Antrags eine Wiederbesetzungssperre aller im Laufe des Jahres freiwerdenden Stellen beantragt und unter Punkt 2 eine Kürzung der Planstellen des Vorjahres um jährlich 1%, ausgenommen hiervon sind die Auszubildenden. Auf Punkt 3 des Antrags kann verzichtet werden, da dieser Punkt bereits im Finanzausschuss abgelehnt wurde.

Abg. Hartmann schloss sich dem Antrag der FDP-Kreistagsfraktion an.

Abg. Owczarczak-Borowski schlug vor, den Punkt 1 und 2 des Antrags der FDP-Kreistagsfraktion getrennt zu behandeln, da sie nur einem Punkt des Antrags ihre Zustimmung geben möchte.

Im Anschluss wurden folgende Beschlüsse gefasst:

B.-Nr. **Der Personalausschuss lehnt Punkt 1 des Antrags der FDP-Kreistagsfraktion vom**
69 **28.05.2004 „Haushaltsplan 2004, Sammelnachweise 9301, 9303“ ab.**

Abst.- **MB ./.** **SPD + FDP + B90/GRÜNEN**
Erg.:

B.-Nr. **Der Personalausschuss lehnt Punkt 2 des Antrags vom 28.05.2004 „Haushaltsplan**
70 **2004, Sammelnachweise 9301, 9303“ ab.**

Abst. **MB ./.** **SPD + FDP**
Erg.: